



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

DER NACHBAR VON DER SÄULE NEBENAN: DIE FOTOKUNST-AKTION "GESICHTER AM MEHRINGPLATZ"

25.10.2013 Fachinformation

Der Blick ist einladend. "Kommen Sie doch mal auf einen Kaffee vorbei", scheint die ältere Dame zu sagen, die den Passanten von einer Säule des Mehringplatzes aus entgegenlächelt. Normalerweise schaut sie hier eher durch die Fenster ihrer Wohnung nach unten – denn genau wie die anderen Porträtierten, deren Ganzkörperfotos an den 80 Säulen des Wohngebäudes plakatiert sind, ist die Dame Mieterin am Mehringplatz. Gemeinsam mit ihren Nachbarn hat sie an der Fotoaktion "Gesichter vom Mehringplatz" des Künstlerduos Janina Niendorf und Stefan Walter teilgenommen. Alle Bewohner waren in den vergangenen Wochen eingeladen, sich für die Kunstaktion fotografieren zu lassen, und damit dem Kreuzberger Mehringplatz ein persönliches Gesicht zu geben. Und vor allem viele verschiedene Gesichter: Die Fotos zeigen einen Querschnitt durch die multikulturelle, vielfältige Nachbarschaft des Quartiers. Mitgemacht haben junge wie alte Bewohner, Hausfrauen wie Studenten sowie Nachbarn unterschiedlicher kultureller Herkunft. "Die Ausstellung spricht Passanten sehr direkt an, indem sie hinter die Fassaden blicken lässt und eine Vorstellung von den Bewohnern vermittelt", so GEWO BAG-Vorstand Hendrik Jellema, Vorstand der GEWO BAG, die 1.031 Wohnungen zu ihrem Bestand am Mehringplatz zählt. Viele der Porträtierten scheinen dabei auch miteinander oder mit den Passanten zu interagieren, indem sie sich etwa von Säule zu Säule zuwinken. Zukunftswerkstatt Mehringplatz "Zugleich wirkt die Ausstellung aber auch nach innen: Sie stärkt die Identifikation mit dem Quartier und regt zur Kommunikation an, etwa, wenn sich zwei ‚Säulen-Nachbarn‘ zukünftig beim Bäcker um die Ecke wiedererkennen", so Jellema. Die Ausstellung "Gesichter am Mehringdamm" wurde am 19. Oktober im Innenring des Kreuzberger Mehringplatzes eröffnet. Gefördert wurde die Ausstellung, die voraussichtlich bis zum 31. Dezember 2013 zu sehen ist, durch das Programm "Soziale Stadt" über das Quartiersmanagement am Mehringplatz. Die Initiative Zukunftswerkstatt Die Kunstaktion ist es der zahlreichen Ergebnisse der Zukunftswerkstatt. Mit ihr wurde im Mai 2011 eine "Belle Alliance" gegründet. Senat und Bezirk, Institutionen, Wohnungsunternehmen und Bewohner engagieren sich seither für eine gemeinsame Vision für den Mehringplatz. Die Fäden dieses Stadtteilentwicklungsprozesses laufen beim Quartiersmanagement am Mehringplatz zusammen. Unter dem Motto "Zurück zu einem der schönsten Plätze Berlins" bringen sich die Akteure, darunter viele Bewohner, in derzeit fünf Arbeitsgruppen ein. Jede Arbeitsgruppe hat einen thematischen Schwerpunkt: Image, öffentlicher Raum, Gewerbe, Wohnen und Bildung für Kinder/Jugendliche. Ein wesentlicher Meilenstein zur Realisierung der Zukunftsvision für den Mehringplatz ist der Brunnen mit seinem Engel. Dieses Wahrzeichen soll nach Abschluss der U-Bahn-Baumaßnahmen der BVG wieder an seinen Platz zurückkehren. Architektonische Maßnahmen sind ebenso angedacht, wie die Schaffung eines Cafés und Veranstaltungen, um das harmonische Zusammenwohnen weiter zu fördern. Im letzten Jahr hat ein eigens engagierter Platzgärtner seine Arbeit aufgenommen, gemeinsam mit Bewohnern wurden mehrere hundert Rosen gepflanzt.

<https://bbu.de/beitraege/der-nachbar-von-der-saeule-nebenan-die-fotokunst-aktion-gesichter-am-mehringplatz>